

Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch

Sonntag, 12. Dezember 2021, 11.15 Uhr,
15 Uhr und 16.15 Uhr
Montag, 13. Dezember 2021,
8.30 Uhr, 9.45 Uhr und 11 Uhr
Dienstag, 14. Dezember 2021,
9 Uhr und 10.30 Uhr



Figurentheater con Cuore – ab 4 Jahren

Eine schöne Bescherung vor der schönen Bescherung. Ja, so kann man das nennen, was Pettersson und Findus zwei Tage vor Weihnachten passiert. Eben waren sie noch beim Plätzchen backen. Jedenfalls wollte das Pettersson so. Aber Findus wollte lieber Pfannkuchentorte. Und einen Weihnachtsbaum. Einen richtig großen, 70 Meter mindestens. Aber dass Pettersson sich nach einer rasanten Schlittenfahrt auf der Suche nach dem passenden Baum den Fuß verstaucht, das wollte Findus nicht. Mit Weihnachtsbasar des PuK-Fördervereins.

Olles Reise zu König Winter

Mittwoch, 15. Dezember 2021,
9 Uhr und 10.30 Uhr



Figurentheater Manfred Künster – Mayen

- für Kindergartengruppen und Schulklassen

Erleben Sie den Winter auf eine ganz eigene Art:

zauberhaft und poetisch! Winter- Weihnachtsstimmung!

Begleitet den kleinen Jungen Olle auf seiner Reise zu König Winter.

Bereits als Open-Air-Veranstaltung durchgeführt wurde die Konzertlesung „Fabelhafte Welten“ (Juli 2021).

Vorschau 2022: **„Frau Holle“**

Sonntag, 2. Januar 2021, 11.15 Uhr und 15 Uhr

– ab 4 Jahren – Dornerei-Theater mit Puppen

Bei Drucklegung des Programms galt wegen Corona die „3-G-Regelung“ zum Veranstaltungs- und Museumsbesuch. Bei den Vorstellungen ist eine Anmeldung mit Kontakterfassung erforderlich, diese kann auch am Veranstaltungstag kurzfristig erfolgen. Kinder bis 11 Jahre und SchülerInnen sind von der 3G-Regelung ausgenommen.

Museum für Puppentheaterkultur / Hüffelsheimer Str. 5 / 55545 Bad Kreuznach
Tel. 0671/8459185 / puk-kasse@museen-bad-kreuznach.de / www.bad-kreuznach.de/puk
www.facebook.com/PuKBadKreuznach/

Museumsöffnungszeiten: Dienstag 10-13 Uhr Mittwoch bis Freitag 10 bis 16 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 11 bis 17 Uhr und bei Abendveranstaltungen eine Stunde vor Beginn, montags geschlossen

Das Festwochenende wird gefördert vom Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration.

Weitere Sponsoren:



PuppenTHEATERKultur aus Rheinland-Pfalz

Festliche Figurentheatertage

im Museum für Puppentheaterkultur der Stadt Bad Kreuznach



Juri und das AlpakaLamaDrama

Samstag, 6. November 2021, 11.15 Uhr

Freie FigurentheaterBühne Neuwied – ab 5 Jahren

Der kleine Zirkus Aruba tourt von Ort zu Ort und verdient dabei gerade so viel Geld, dass es zum Leben reicht. Doch Juri und sein Alpaka werden zu den Stars des Zirkus und die Geschäfte laufen immer besser. Doch dann taucht die Zirkusdirektorin vom großen Zirkus Kosnoj auf und will Juri und sein Alpaka unbedingt für ihren Zirkus gewinnen. Wenn aber Juri geht, wäre dies der Untergang für den kleinen Zirkus Aruba.



Der Glöckner von Notre Dame

Samstag, 6. November 2021, 19 Uhr

Figurentheater con Cuore – für Erwachsene

Vor den Toren von Notre Dame verkauft eine junge Straßenhändlerin Souvenire. Hinter den Mauern der Kirche lebt ein Priester in seiner Welt. Während einer Sonnenfinsternis, die nur Sekunden dauert, träumen sich die beiden in eine Zeit vor 500 Jahren und erspielen mit Theaterfiguren und Requisiten eine Geschichte von Liebe und Tod. Ein eitler Hauptmann, der nur sich selbst liebt, ein Priester, der sich der Liebe verweigert, eine Kreatur, die niemand lieben mag und eine Frau, die nur für die Liebe geschaffen scheint. Die Puppenspielerin Virginia Maatz ist im **Westerwald** aufgewachsen. Im Vorprogramm zur Einstimmung: Lieblingslieder mit Tammy und Boris Weber (**Neuwied**).



Der Besuch der alten Dame

(zum 100. Geburtstag von F. Dürrenmatt)

Sonntag, 7. November 2021, 19 Uhr

Montag, 8. November 2021, 19 Uhr

Hohenloher Figurentheater - Herrschbach/Westerwald – für Erwachsene

An dem Tag, an dem die alte Dame, mittlerweile die reichste Frau der Welt, den Boden ihrer Heimatstadt betritt, ändert sich für deren Bewohner alles. Friedrich Dürrenmatt hält mit dieser Tragikomödie der bürgerlichen Gesellschaft einen Spiegel vor; die Geschichte von der "alten Dame" ist keine Utopie, sondern allgegenwärtig.



Das Hohenloher Figurentheater folgt mit dieser Inszenierung dem Trend, sich zu einer eigenständigen Theaterkunst zu entwickeln. Es nutzt die Puppen, um weitere und neue Effekte und Bedeutungen aufzuzeigen, die mit menschlichen Akteuren so nicht möglich wären. Im Vorprogramm zur Einstimmung: Songs mit Ivo Pünger (**Landau**) bzw. Tammy und Boris Weber (**Neuwied**). Das Buch zum Theater "Hohenloher Figurentheater - wer leidenschaftlich Puppen führt" ist im Anschluss an die Aufführung signiert erhältlich (19,00 Euro)

Lesung "Herzfaden" Roman der Augsburger Puppenkiste

Donnerstag, 11. November 2021, 19 Uhr

Für Erwachsene - mit dem Autor **Thomas Hettche**

Das gibt's nur einmal

Sonntag, 14. November 2021, 11.15 Uhr

Musik-Matinée des PuK-Fördervereins
mit Kaffee und Kuchen

Für Erwachsene - **Stadttheater Kaiserslautern**

Eine musikalische Erinnerung an den Schlagerkomponisten Werner Richard Heymann anlässlich des 125. Geburtstages. Heymann gilt als Mitbegründer der deutschen Filmoperette der Weimarer Republik und goldenen Ufa-Jahre vor Hitlers Machtübernahme 1933. Evergreens wie „Ein Freund, ein guter Freund“, „Liebling, mein Herz lässt Dich grüßen“, „Das ist die Liebe der Matrosen“, „Hoppla, jetzt komm ich“, „Das gibt's nur einmal“ und „Irgendwo auf der Welt“ haben Generationen überdauert. Von und mit Günther Fingerle / Frank Kersting (Klavier)



Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat

Sonntag, 21. November 2021,

11.15 Uhr und 15 Uhr

Figurentheater Petra Schuff - Alpenrod/Westerwald – ab 4 Jahren

Nichts ist ärgerlicher, als wenn man sich gerade aus der Erde gräbt und plötzlich einen Haufen auf dem Kopf hat.

Der kleine Maulwurf ist im wahrsten Sinne des Wortes »stinksauer« und macht sich auf die Suche nach dem Übeltäter. Ein Bilderbuch zu einem Thema, über das Erwachsene nicht gerne reden, das aber Kinder sehr interessiert! Ein Klassiker unter den Bilderbüchern, seit über 25 Jahren Bestseller und in mehr als 30 Sprachen übersetzt von Werner Holzwarth und Wolf Erlbruch.

